

HAGASIT 500 Bio-Edelputz

Struktur: AP Altputz

HAGASIT Edelputz ist ein rein mineralischer und seit Jahrzehnten bewährter Deck-, Farb- und Strukturputz für Neu-, Altbauten sowie denkmalgeschützten und historischen Gebäuden.

Der rein mineralische Oberputz ist in seiner ausgewogener Zusammensetzung hoch atmungs- und hydroaktiv mit bester Wasserdampfdiffusion. HAGASIT ist geruchsabsorbierend, antistatisch und in seiner Vielfalt von Strukturen bewahrt er das klassische, natürliche Aussehen.

HAGASIT Edelputz in Struktur Altputz wird in Korn 0,5/1,0/1,5/2,0/3,0/5,0 mm geliefert. Die Grundfarbe des Edelputzes ist naturton, weiss gebrochen. Eingefärbt wird HAGASIT nach HAGA Farbmusterkarte.

Zusammensetzung

HAGASIT Bio-Edelputz ist aus wetterfesten, reinsten weissen Kalksanden, Weisskalkhydrat, Weisszement sowie natürlichen Erd- und Mineralpigmentfarben, Verzögerer und biologischen Zuschlagstoffen hergestellt.

Rezepturputz

Rezepturputze sind nach gesonderten Verarbeitungsanleitungen von HAGA auszuführen.

Anwendungshinweise

Anwendungsgebiet

Als dekorativer Deckputz für Fassaden und Innenwände bei Neu- und Altbauten im gesunden Wohnungsbau, für Kirchen, öffentlichen Gebäuden, Büros, Hotels usw. HAGASIT Altputz ist speziell geeignet für denkmalpflegerischen und historischen Bauten.

Geeignete Untergründe

Alle Untergründe müssen immer dauerhaft tragfähig, stabil, sauber, trocken, fettfrei, verformungs- und ausblühungsfrei sein. Geeignet sind mineralische Untergründe wie HAGA Grundputze und Mörtel, Kalk-, Zement- oder herkömmliche Grundputze. Auf Beton und nicht saugende Untergründe vorgängig HAGADUR Haftbrücke auftragen. Neue Grundputze müssen je nach Jahreszeit und Witterung mindestens 3 bis 4 Wochen alt trocken sein.

Vorbehandlung

Auf alle Untergründe aussen und innen muss ein Voranstrich mit HAGA Mineralputzgrundierung appliziert werden. Kein Voranstrich bei Untergrund HAGADUR und HAGASIT mit Korngrösse 5 mm. Auftrag der Grundierung mindestens 12 Stunden vor Deckputz.



Verarbeitung

Pro Sack ca. 6 Liter sauberes Wasser zugeben, mindestens 2 Säcke HAGASIT mit Rührwerk sehr gut mischen. Mit rostfreier Stahlglättkelle über Kornstärke aufziehen.

Der HAGASIT Altputz muss immer 1 mm oder mehr über das Korn aufgezogen werden. Das heisst die Putzschichtstärke für Fassaden beträgt mindestens 2,5 bis 3,0 mm. Strukturieren je nach Wunsch mit Kelle, Traufel, Strukturbürste, etc. Wenn der Edelputz leicht angezogen ist, die Oberfläche nacharbeiten mit Schwamm, Schwammbrett oder Bürste, usw. Angemischtes Material innert 2 bis 4 Stunden verarbeiten. **Nicht unter +5°C bis maximal +30°C** Luft- und Mauertemperatur ausführen. Direkte Sonneneinstrahlung sowie Zugluft bei der Ausführung ist absolut zu vermeiden. Dadurch können auch Gerüstabzeichnungen, respektive Schattenschlag ferngehalten werden. Im Schatten liegende Fassade verputzen. Die frisch verputzte Fassade darf nicht der Witterung wie Schlagregen, Zugluft und Sonneneinstrahlung etc. ausgesetzt sein. Eine Luftfeuchtigkeit von max. 65% darf während der Verarbeitungs- sowie der gesamten Trocknungszeit von 2 bis 3 Tagen nicht überschritten werden.

HAGASIT Altputz Korn 0,5 und 1,0 mit Schwammbrett bearbeitet an Fassaden

HAGASIT Altputz 0,5 oder 1,0 mm muss immer zweimalig «frisch in frisch» aufgezogen werden. Als Grundbeschichtung HAGASIT Altputz 1,5 mm als Stützkorn auf Kornstärke vorziehen. Danach Traufelzüge und Putzoberfläche mit Schwammbrett egalisieren. Auf die gleichmässig, angezogene Grundbeschichtung erfolgt der zweite Auftrag mit HAGASIT Altputz 0,5 oder 1,0 mm. Diese Oberfläche muss gleichmässig angetrocknet sein und darf nicht mehr am Finger kleben! Nachträglich mit schwach feuchtem HAGA Schwammbrett Hydro gerastert in kreisenden Bewegungen die Oberfläche nachbearbeiten. Das Schwammbrett laufend auswaschen und optimalerweise über die HAGA Waschbox oder Rolleneimer ausrollen. Den annähernden trockenen Untergrund nochmals verreiben, verdichten. Hierfür sollte das Schwammbrett sauber und fast trocken sein. Die vollständig ausgehärtete Oberfläche am Schluss mit sauberen Besen leicht abwischen.

Bitte wenden!

Besondere Hinweise

Der dauernde Feuchtehaushalt und Luftaustausch bewirkt im HAGASIT eine positive Alterung sowie natürliche Patina. Durch die hydroaktive Eigenschaft wird die Qualität des Kalkputzes wetterbeständiger, härter und schlagfester. HAGASIT Bio-Edelputz ist hochkapillar, seine Eigenheiten entsprechend kann er je nach Untergrund, Luftfeuchtigkeit, Temperatur, Verarbeitung stark unterschiedlich austrocknen. Vor definitiver Ausführung muss vom Fachverarbeiter eine Musterwand von mind. 6 m² erstellt werden. Diese muss vom Auftraggeber abgenommen werden. Vor allem eingefärbter HAGASIT hat den raffinierten Effekt zu changierenden Farben. Diese Lebendigkeit, Unregelmässigkeit und Wolkenbildung, auch zum Teil fleckige, matte sowie glänzenden Stellen an den Wandoberflächen ist arttypisch. Falls ein homogenes, gleichmässiges Erscheinungsbild erwünscht ist muss der Putz nach 4 bis 6 Tagen Trocknungszeit mit HAGA Egalisationsfarbe überstrichen werden. Rezepturputze sind nach gesonderten Verarbeitungsanleitungen von HAGA auszuführen.

Hinweise und Sicherheitsratschläge

Fensterscheiben, Metallteile, Steinfassungen usw. gut abdecken. Allfällige Spritzer sofort mit viel Wasser reinigen. Werkzeuge sofort nach Gebrauch sauber mit Wasser waschen.

Warnung auf den Gebinde-Etiketten und Sicherheitsdatenblatt beachten. Das Sicherheitsdatenblatt finden Sie unter: www.haganatur.ch

Technische Daten	Werte
Ergiebigkeit pro Sack	NPD
Trockenrohddichte	ca. 1,40 - 1,60 kg/l *
Wasserzugabe	ca. 6 l/Sack
Frischmörtelrohddichte	NPD
pH-Wert	ca. 12
Druckfestigkeit	ca. 3,00 - 6,00 N/mm ² *
Biegezugfestigkeit	ca. 1,50 - 2,50 N/mm ² *
Haftzugfestigkeit	ca. 0,60 N/mm ² *
Wärmeleitzahl λ	ca. 0,50 W/mK
Wasserdampfdiffusion μ	ca. 12
Wasseraufnahmekoeffizient	NPD
Luftporenvolumen	NPD
Brandverhalten	A1 / nicht brennbar
Putzmörtelgruppe	NPD
Kapillare Wasseraufnahme	W2 / $c \leq 0,20 \text{ kg}/(\text{m}^2 \cdot \text{min}^{0,5})$
Druckfestigkeitsgruppe	CS III
Körnung	0,5/1,0/1,5/2,0/3,0/5,0 mm
Farbton	naturweiss
Maschinengängig	ja

* = Abhängig von Struktur und Verarbeitung

Verbrauch	Richtwerte
für Korn 0,5 - 1,5 mm	ca. 2,5 kg/m ² **
für Korn 2,0 mm	ca. 3,0 kg/m ² **
für Korn 3,0 mm	ca. 4,0 kg/m ² **
für Korn 5,0 mm	ca. 7,0 kg/m ² **

** = Genauer Verbrauch ist abhängig von Auftragsstärke und gewünschter Struktur. Zwingend Bemusterung vornehmen

Lieferform

Papiersäcke à 25 kg, Paletten à 42 Sack

Lagerfähigkeit

Im Originalgebinde trocken gelagert ca. 6 Monate